

NEWSLETTER FEBRUAR 2020

SIE LESEN HEUTE:

File Header – das Vorwort des Vorstandssprechers	1
Telemetriedaten aus Office 365 und neue Bestimmungen für Onlinedienste	3
#mbufJK20 - Ticketverkauf gestartet, Programmübersicht online	6
#mbufJK20 - Ein wichtiges Zukunftsthema in der Keynote	8
#mbufJK20 - unsere Aussteller und Sponsoren	9
#mbufJK20 - Infos für Schnäppchenjäger: So kommt man zu vergünstigten oder gar	
kostenlosen Tickets	10
#mbufJK20 - Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen: Macher gesucht	11
mbuf focus days Dynamics 365 - Save the date	12
Arbeitsgruppe Dynamics AX - Fi/Co mit neuem Elan	13
DIGITAL FUTUREcongress Frankfurt - ein kurzes Streiflicht	15
Gemeinsam mehr erreichen: mbuf steht im Kontakt mit VOICE e.V.	16
Impressum und Kontakt	17











File Header – das Vorwort des Vorstandssprechers



Liebe Mitglieder, liebe Partner und liebe Leserinnen und Leser dieses Newsletters,

2020 hat uns gleich zu Beginn eine Krise beschert, die keiner auf dem Radar hatte: *Corona*. Einerseits wirtschaftlich abgemildert durch die ohnehin geplante Auszeit der chinesischen Unternehmen anlässlich des Chinese New Year, andererseits wegen der alljährlichen Völkerwanderung aufgrund des Fests auch unkontrollierbar hinsichtlich der potentiell Betroffenen. Wenn aktuell etwa 80.000 Infektionsfälle in China gemeldet sind, gleichzeitig aber von der WHO mehr Neuinfektionen außerhalb Chinas als im Land selbst gemeldet werden, lässt sich nur erahnen, welche Konsequenzen diese Krankheit noch haben wird.

Die Quarantäne auf einem Kreuzfahrtschiff oder in einem Hotel auf Teneriffa sind ein Vorgeschmack dessen, was noch kommen mag. Schon beginnen die ersten Unternehmen, ihren Mitarbeitern Reisen zu Veranstaltungen mit mehr als 20 Teilnehmern zu untersagen.

Dabei waren die gleichen Mitarbeiter an den närrischen Tagen in ausgelassener Stimmung mit hunderten von Kontaktpersonen zusammen. Oder hat sich jemand bei der Polonaise Gedanken gemacht, ob der Vordermann oder die Hinterfrau jüngst in Italien im Urlaub waren?

Verstehen Sie mich bitte nicht falsch. Ich will hier keinesfalls zum leichtfertigen Umgang mit dem Thema Corona Virus aufrufen. Wenn aber die oben erwähnten Vorsichtsmaßnahmen konsequent zu Ende gedacht werden, darf man auch nicht mehr in die übervolle S-Bahn einsteigen, sich in der Kantine in die Schlange stellen oder Kunden besuchen. Sicher ist es hilfreich, sich nicht mehr die Hand zu geben, sich regelmäßig die Hände zu waschen und generell ein wenig Abstand zu anderen Menschen zu halten.

Gut, wenn man in einer solchen Situation im Home Office arbeiten kann! Aber auch das geht nur eine begrenzte Zeit, wenn die Prozesse nicht darauf ausgerichtet sind. Vor allem Bereiche wie die Fertigung oder die Logistik kann man nicht mal eben nach Hause verlagern.

Am Beispiel Corona zeigt sich, dass sich entsprechende Vorkehrungen im Notfallmanagement auszahlen. Auch wenn Sie aktuell sicher eher für einen Ransomware-Befall vorgesorgt haben und dieses Szenario geprobt haben, sind die Prozesse und Rollen bei der Bewältigung der Krise doch vergleichbar.



Das Beispiel Webasto zeigt, wie man es richtig macht. Die Unternehmenszentrale wurde entsprechend der Inkubationszeit des Virus für zwei Wochen geschlossen, nachdem durch eine aus China zu Besuch kommende Mitarbeiterin der Virus eingeschleppt worden war. Man wollte die weitere Ausbreitung des Virus verhindern und ließ etwa 1.000 Mitarbeiter vom Home Office aus arbeiten.

Apropos Home Office: Können alle Ihre Mitarbeiter von zuhause arbeiten? Haben Sie die notwendigen Voraussetzungen in Ihrem Unternehmen hierfür geschaffen? Wohl dem, dessen Unternehmen bereits in der Cloud ist und wo keine Beschränkungen der Infrastruktur die notwendigen Zugriffe von außergewöhnlich vielen Personen von draußen behindern.

Ich hoffe für Sie und Ihr Unternehmen, dass Sie nicht von Corona betroffen sein werden. Aber nutzen Sie kurzfristig die Zeit und denken Sie darüber nach, was Sie tun müssen, um die Auswirkungen eines Befalls möglichst gering zu halten. Wenn Sie noch keine Vorkehrungen getroffen haben oder das Gefühl haben, in den letzten Wochen zu wenig unternommen zu haben, wäre **heute** ein guter Start dafür, mit der Arbeit daran zu beginnen.

Planen Sie aber trotz derzeitiger Coronafälle auf alle Fälle einen Besuch des mbuf Jahreskongresses 2020 in Karlsruhe ein! Wir gehen davon aus, dass sich das Thema Corona bis zum #mbufJK20 erledigt haben wird.

Es gibt wieder tolle Sponsoren, hochwertige Vorträge, eine schöne Location und ausreichend Zeit zum Austausch in den Pausen oder während der Abendveranstaltung!

Die Agenda ist online, der Ticketverkauf hat bereits diese Woche begonnen – für Mitarbeiter von mbuf Mitgliedsunternehmen sind die Tickets natürlich kostenlos!

Kommen Sie am 12. und 13. Mai nach Karlsruhe! Wir freuen uns sehr auf Ihr Kommen!

Herzliche Grüße

Ihr

Ralph Alkemade

Sprecher des Vorstands

Microsoft Business User Forum e.V.



Telemetriedaten aus Office 365 und neue Bestimmungen für Onlinedienste

(dies ist der bereits siebte Beitrag zu diesem Themenkreis - Iesen Sie hierzu auch unsere vorangegangenen Beiträge in den mbuf Newslettern...)

Seit Dezember 2018 haben wir zu diesem Thema im mbuf Newsletter berichtet. Im Juli 2019 wurde dieses Thema auch auf dem mbuf focus day aus unterschiedlichen Perspektiven betrachtet und dennoch hat es bis Januar 2020 gedauert, dass Microsoft die neue Struktur der Online Service Terms herausgebracht hat.

Auf 35 Seiten hat Microsoft die **neuen Bestimmungen für Onlinedienste** (OST 02/2020) formuliert und dabei alles, was den Datenschutz betrifft (Datenschutzbestimmungen, Standardvertragsklauseln und die Bestimmungen bezüglich der Europäischen Datenschutzgrundverordnung) herausgelöst und in einem 27 Seiten langen **Anhang zur Auftragsverarbeitung** (DPA 01/2020) zusammengefasst.

Was haben Kunden mit einem Volumenlizenzvertrag dabei zu beachten?

- Nur dann, wenn sie neue Onlinedienste kaufen oder bestehende verlängern, gelten die neuen Bestimmungen. Diese gelten dann für die Dauer des Abonnements.
- Der Datenschutzanhang wird voraussichtlich nicht so häufig geändert wie die Online Service Terms, in denen sich durch Produktänderungen doch immer wieder Änderungen ergeben.
- Bestehende Abonnements unterliegen nach wie vor den zum Zeitpunkt des Kaufs gültigen Datenschutzbestimmungen der OST, abzurufen mit ausgewählter Archivoption unter https://aka.ms/licensingdocs.

Was hat sich nun speziell im Vergleich zwischen den OST vom Dezember 2019 mit den neuen DPA vom Januar 2020 geändert?

- Das DPA Dokument ist insgesamt einfacher zu lesen, weil es keinen Wechsel zwischen Produkt- und Datenschutzthemen gibt.
- Im Kapitel Definitionen des DPA werden nun die sogenannten Diagnosedaten (Telemetriedaten) eingeführt und unterscheiden diese von Kundendaten und Daten zu Professionellen Dienstleistungen (z. B. Supportdaten)
- In den Verarbeitungsdetails werden die Diagnosedaten explizit als Bestandteil der durch die DSGVO geschützten Kundendaten bezeichnet.

- Im Falles eines Auskunftsersuchens der Datenschutzbehörden oder einer notwendigen Meldung an diese werden diesen Kontaktdaten des Kunden (die dieser immer aktuell halten muss) zur Verfügung gestellt
- Es gibt die Möglichkeit für den Kunden, aus seiner Sicht notwendige Prüfungen durch ein unabhängiges, akkreditiertes Prüfungsunternehmen vornehmen zu lassen, wobei diese im Vorfeld mit Microsoft auch hinsichtlich der Gebühren abgestimmt sein müssen.
- Microsoft führt für die mit der Handhabung personenbezogener Daten befassten Mitarbeiter regelmäßige Schulungen durch.
- Beim Einsatz von Unterauftragsnehmern verpflichtet sich Microsoft, diese auch zu überwachen, um die Erfüllung der vertraglichen Verpflichtungen sicherzustellen.
- Das kalifornische Datenschutzgesetz wurde explizit in das DPA Dokument aufgenommen.
- Bei der Beschreibung der Professionellen Dienstleistungen im Anhang des DPA werden explizit "legitime Geschäftstätigkeiten von Microsoft" beschrieben, aufgrund derer die Verarbeitung der Kundendaten (und dazu zählen auch die Telemetriedaten) aus Sicht von Microsoft mit der DSGVO konform ist.

Größere Änderungen ergeben sich auch im Anhang zu den Standardvertragsklauseln, in denen der Kunde als Datenexporteur auftritt und Microsoft der Datenimporteur ist. Hier werden sowohl die betroffenen Personen als auch die Kategorien von Daten sehr viel detaillierter beschrieben als bislang. Insbesondere weist Microsoft durch diese Detaillierung darauf hin, dass der Kunde als Exporteur der Daten die Rechtmäßigkeit dieser Verarbeitung von unterschiedlichsten personenbezogenen Daten der vielfältig Betroffenen auch **garantiert**.

Besondere Typen von Betroffenen wie Minderjährige oder spezielle Berufsgruppen wie Notare oder Kirchenmitarbeiter werden explizit erwähnt.

Beispielhaft sind auch kritische Datenkategorien wie eindeutige Identifikationsdaten (Pass- oder Ausweisnummer, Sozialversicherungsnummer) oder auch biometrische Daten (Fingerabdruck, Iris-Scan) gelistet.

Unser Fazit:

Mit diesen Änderungen hat Microsoft explizit die Anforderungen der Datenschutzgrundverordnung an ein transparentes Vertragswerk besser erfüllt.



Mit der Detaillierung der Personen- und Datenkategorien in den Standardvertragsklauseln versucht Microsoft sich gleichzeitig vor potentiellen Vorwürfen "unwissender" Kunden zu schützen. Dabei ist es ohnehin eindeutig: verantwortliche Stelle im Datenschutzrecht ist nach wie vor der Kunde und nicht Microsoft als der Auftragsverarbeiter.

Dennoch macht es sich Microsoft aus unserer Sicht zu einfach, insbesondere die nicht vom Kunden zu beeinflussenden Telemetriedaten als notwendig zur Erfüllung von legitimen Geschäftstätigkeiten von Microsoft zu definieren.

Telemetriedaten im Office-Umfeld sind nur schwer zu beeinflussen und werden daher im Zweifel eher übermittelt und nicht gesperrt. Das muss besser gelöst werden und Microsoft zeigt es auch im eigenen Unternehmen auf.

Die Übertragung der Telemetriedaten vom Windows Betriebssystem kann deutlich einfacher und gezielter gesteuert werden. Daran sollte sich das Office 365 Entwickler-Team ein Beispiel nehmen!

#mbufJK20 - Ticketverkauf gestartet, Programmübersicht online

Rund 10 Wochen liegen noch vor uns, bis Mitte Mai der 12. mbuf Jahreskongress in Karlsruhe seine Pforten öffnet.

Einen ersten Überblick über die Vorträge und Themen des #mbufJK20 finden Sie online in unserer Programmübersicht.



Ende vergangener Woche wurden die FREE-VoucherCodes an unsere Mitgliedsunternehmen verschickt – die Teilnahme am mbuf Jahreskongress ist ja bekanntlich für die in den Arbeitsgruppen registrierten Mitarbeiter unserer Mitgliedsunternehmen kostenfrei.



Letztes Wochenende (23.02.) wurde unser **Ticketshop** auf unserer <u>Kongress-Webseite</u> https://2020.mbuf.de aktiviert. Ab sofort können Tickets – kostenpflichtige, reduzierte und auch kostenfreie – für den #mbufJK20 gebucht werden.

Übersicht mbufJK20-Ticketpakete

				Nichtmitglieder (Anwender)			
Paket K1	✓			450 €		kostenfrei	650 €
Paket K2	✓		✓	900 €		kostenfrei	1.100 €
Paket K3	✓	✓		590 €		kostenfrei	790 €
Paket K4	✓	✓	~	980 €	500 €	kostenfrei	1.180 €
Paket K5		✓	~	590 €		kostenfrei	790 €
Paket K6			✓	450 €		kostenfrei	650 €
Paket K7		✓		150 €		kostenfrei	350 €

Darüber hinaus gilt:
Das Paket K4 kann von Nichtmitgliedern (Anwender) bis zum 15.03.2020 zum Early Bird Preis von 555,- Euro gebucht werder
Bei Earlich Bird Burbungen ist kein Storge mößlich

Bezüglich des SP-VoucherCode Sonderpreises nehmen Sie bitte Kontakt mit unseren Ausstellern/Sponsoren oder mit den Partnern im mbut



Wir möchten noch einmal besonders darauf hinweisen, dass bis zum 15.03. reduzierte Early Bird Tickets erworben werden können. Weitere Tipps für Ticket-Schnäppchenjäger finden Sie weiter hinten in diesem Newsletter.

Noch ein wichtiger Hinweis für alle Kongress-Besucher:

Das Hotelangebot in Karlsruhe ist ausbaufähig. Zusätzlich ist die Situation angespannt, weil der überregionale, börsennotierte Energieversorger EnBW in der Woche unseres Kongresses zu einer Großveranstaltung eingeladen hat.

Daher bitte schnellstmöglich die Übernachtungen für den mbuf Jahreskongress buchen.

Hinweise zu Hotelangeboten entnehmen Sie bitte der downloadbaren <u>Zusammenstellung</u>, Hotelangebote mbuf Jahreskongress 2020.pdf'.



#mbufJK20 - Ein wichtiges Zukunftsthema in der Keynote

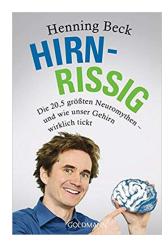
Die Künstliche Intelligenz (KI/AI) erobert immer weitere Bereiche unseres Lebens:

- Wir telefonieren mit einem Servicecenter und merken vielleicht gar nicht, dass unser Gesprächspartner ein Computer ist.
- In einer online-Konferenz werden die Sprachbeiträge der Teilnehmer automatisch simultan übersetzt und es wird automatisiert ein schriftliches Protokoll erstellt.
- Auf dem Smartphone werden automatisch alle Restaurants in der Umgebung angezeigt oder es wird auf die n\u00e4chstgelegenen Sehensw\u00fcrdigkeiten hingewiesen.
- Shopping-Systeme schlagen uns individualisiert vor, was wir kaufen könnten
 weil die Systeme unsere Lebensumstände und Produktvorlieben kennen.
- Autonomes Fahren macht individuelles Reisen entspannter oder spart bei öffentlichen Verkehrsmitteln den Fahrer ein.

Doch inwieweit übernimmt Künstliche Intelligenz unser Leben? Wird der Mensch entbehrlich? Oder verändert sich nur seine Rolle?

Und müssen wir vor dieser Entwicklung Angst haben? Wo liegen die Chancen und die Risiken?

Der Neurowissenschaftler und Buchautor Dr. Henning Beck wird in seiner Keynote diesen und ähnlichen Fragestellungen nachgehen und damit die brennenden Fragen unserer Zeit aufgreifen. Wir freuen uns auf einen hoch interessanten und doch unterhaltsamen Einstieg in unseren mbuf Jahreskongress.





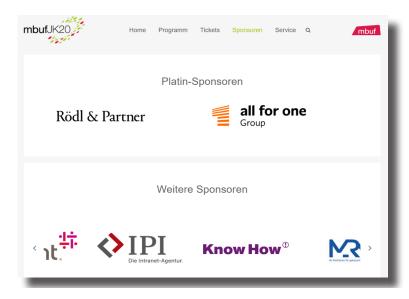
#mbufJK20 - unsere Aussteller und Sponsoren

Eine Veranstaltung wie unser mbuf Jahreskongress wäre ohne unsere **Aussteller und Sponsoren** kaum denkbar. Sie bringen interessante Themen ein und prägen mit ihrem Auftritt unsere begleitende Ausstellung.

Als Platin Sponsoren konnten in diesem Jahr die All for One Group und Rödl & Partner gewonnen werden.



Eine komplette Aufstellung unserer Aussteller und Sponsoren finden Sie auf unserer Kongress-Webseite https://2020.mbuf.de – auch mit weiteren Hintergrundinformationen zu diesen wichtigen Unterstützern.





#mbufJK20 – Infos für Schnäppchenjäger: So kommt man zu vergünstigten oder gar kostenlosen Tickets...

Die Ticketpreise für den 12. mbuf Jahreskongress sind im wahrsten Sinne des Wortes sicherlich bezahlbar.

Dennoch ist verständlicherweise das Interesse an vergünstigten oder gar kostenlosen Tickets immer groß. Wir möchten hierzu einige Hinweise geben.

Kostenlose Tickets

Kostenlose Tickets bekommen alle Mitarbeiter unserer Mitgliedsunternehmen – den in den Arbeitsgruppen registrierten Personen wurde ein FREE-VoucherCode bereits zugeschickt, weitere FREE-VoucherCodes können angefordert werden. Je zwei kostenlose Tickets bekommen alle Partner im mbuf Partnernetzwerk. Darüber hinaus erhalten unsere Aussteller und Sponsoren kostenlose Tickets im Rahmen ihrer Verträge.

Vergünstigte Early Bird Tickets

Bis zum 15.03.2020 können alle Interessenten das 2-Tages-Ticket, inklusive Abendveranstaltung, zum Early-Bird-Preis 555,- Euro buchen.

Vergünstigte Tickets über Aussteller, Sponsoren und Partner im mbuf Partnernetzwerk

Das 2-Tages-Ticket, inklusive Abendveranstaltung, können Sie auch mit Hilfe unserer Aussteller, Sponsoren und Partner im mbuf Partnernetzwerk zum absoluten Sonderpreis 500,- Euro erwerben. Sprechen Sie unsere Aussteller, Sponsoren und Partner im mbuf Partnernetzwerk an. Sie erhalten auf Nachfrage einen speziellen SP-VoucherCode, mit dem Sie vergünstigte Tickets buchen können.

Nehmen Sie *jetzt* Ihren Ticket-Kauf in Angriff. Mit einer frühzeitigen Ticketbuchung erleichtern Sie den Organisatoren ganz wesentlich ihre Arbeit.

Wir freuen uns auf Sie!

#mbufJK20 - Mitgliederversammlung mit Vorstandswahlen: Macher gesucht...

Im Rahmen des mbuf Jahreskongresses findet auch in diesem Jahr die satzungsgemäße Mitgliederversammlung unserer Community statt. Die formellen Einladungen mit der Tagesordnung gehen rechtzeitig an unsere Hauptansprechpartner in den Mitgliedsunternehmen heraus.

Im Mittelpunkt der Mitgliederversammlung steht diesmal die turnusgemäße Vorstandswahl.

Bei dieser Mitgliederversammlung ergibt sich eine besondere Herausforderung, da es derzeit nur 4 mbuf Vorstände gibt (Ergänzungsversuche, durch Nachwahl den Vorstand zu komplettieren, sind in den letzten beiden Jahren gescheitert) und von diesen 4 Vorständen unser Vorstandssprecher Ralph Alkemade nach zweimaliger Wiederwahl und jetzt insgesamt 12 Jahren satzungsgemäß aus dem Vorstand ausscheiden muss. Wir sind also auf der Suche nach mindestens einem, besser zwei, neuen Vorstandsmitgliedern...













Ralph Alkemade

Stefan Busch

Marc Alvarado

Detley Mages

Erste Kandidatenmeldungen sind bei uns eingegangen. Aber noch steht es Ihnen frei, Ihren Hut in den Ring zu werfen.

Gesucht sind Gestalter und Macher, die die Zukunft unserer mbuf Community mitgestalten möchten.

Geben Sie sich einen Ruck! Werden Sie Teil eines Teams, das dafür sorgt, dass der "konstruktiv kritische Dialog" mit Microsoft intensiviert und unsere Community weiter belebt wird.

Sie wissen nicht, was da genau auf Sie zu kommt? Unsere Vorstände oder auch der mbuf Geschäftsführer können – gerne auch in einem vertraulichen Gespräch – mehr dazu sagen. Einfach mal Kontakt aufnehmen...



mbuf focus day Dynamics 365 - Save the date

Im letzten Jahr haben wir die **mbuf focus days** ins Leben gerufen: 24h lang wird ein Themenkomplex in den Fokus gerückt und von allen Seiten beleuchtet.



Wir möchten schon jetzt auf den **mbuf focus day Dynamics 365** hinweisen, der im Oktober stattfinden wird:

06.10.2020, 17 Uhr bis 07.10.2020, 17 Uhr in der Microsoft Zentrale, München

Save-the-Date: Merken Sie sich schon heute diesen Termin vor!

Wir wollen alle Aspekte rund um diese ERP/CRM-Lösung aus der Cloud beleuchten:

- erste Erfahrungsberichte von Dynamics 365 Anwender-Unternehmen,
- Transformations-Themen,
- Schnittstellen-Aspekte,
- Lizenzfragen
- und vieles mehr...



Arbeitsgruppe Microsoft Dynamics AX - Fi/Co mit neuem Elan

(Ein Beitrag von Jochen Guttenberger)

Still war es in letzter Zeit in der Arbeitsgruppe Microsoft Dynamics AX - Fi/Co geworden. Durch den damals kurzfristigen Ausfall des letzten Präsenztermins 2018 wurden leider keine neuen Termine und Themen 2019 definiert. Auch der Versuch Mitte 2019, die Arbeitsgruppe wieder an einen Tisch zu bekommen, schlug leider mangels Teilnahme fehl.

So stand die Frage im Raum: Gibt es wirklich noch Themen/Probleme/Austauschbedarf für diese Arbeitsgruppe?

Markus Teichmann und Jochen Guttenberger sind dieser Frage mit einer "Klinkenputz-Aktion" nachgegangen und haben via Telefon und Mail die Firmen abgeklappert und hierzu Feedback eingeholt.

Die Frage konnte mit einem klaren "JA, wir brauchen diese Arbeitsgruppe" beantwortet werden. Entsprechend wurde für 2020 ein neuer Plan ausgearbeitet, in dem das Feedback der Firmen mit berücksichtig wurde.

What's New in 2020?

Das meist genannte Problem: Zu wenig Zeit, zu wenig Ressourcen, zu viele Themen, die kurzfristig auftauchen.

Aus diesem Anlass hat die Arbeitsgruppe Dynamics AX - Fi/Co ihr Konzept geändert.

Von den 3 Präsenzterminen wird in Zukunft vorerst nur noch 1 Termin stattfinden. Aktuelle geplanter Termin ist der 24./25.06.2020.

Dafür wurden 4 Webcast geplant, um Anfahrtswege, Hotelkosten etc. einzusparen.

Das neue Format hat sich bereits Ende Januar bewährt. In diesem Online-Termin wurden bereits neue Connections geknüpft, Probleme angesprochen, Erfahrungen ausgetauscht und Wissen transferiert. Ebenso wurde Jochen Guttenberger (EM Group) zum 2. AG-Leiter gewählt und unterstützt nun Markus Teichmann tatkräftig bei den Aufgaben.

Der nächste Online-Termin steht bereits für den 24.04.2020 an.



Auch die Themenfindung wurde geändert. Von einem "am Jahresende entscheiden wir die Themen fürs nächste Jahr", werden nun von Termin zu Termin die Thematiken entschieden, um hier die Schnelllebigkeit im Bereich des Finance und Controlling besser abzubilden.

Die AG Leiter freuen sich über rege Teilnahme und weitere Anregungen, wie wir weiteren Mehrwert für alle Beteiligten schaffen.





DIGITAL FUTUREcongress – ein kurzes Streiflicht

Über 4.000 Besucher, über 200 Aussteller und über 70 Vorträge auf 6 Bühnen – das war der DIGITAL FUTUREcongress am 18.02.2020 in Frankfurt (nachzulesen auch in einer Pressemitteilung des Veranstalters).

Unsere Community war vor Ort mit einem Info-Stand vertreten und wir konnten etlichen Interessenten erläutern, wie mbuf aufgestellt ist und wie wir arbeiten.





Gemeinsam mehr erreichen: mbuf steht im Kontakt mit VOICE e.V.

Im Herbst letzten Jahres gab es erste Gespräche mit VOICE – Bundesverband der IT-Anwender e.V., hervorgegangen Ende 2011 aus dem Zusammenschluss der Organisationen CIOcolloquium und CIO-Circle.

Bei einer spontanen Kontaktaufnahme beim Microsoft Business Summit 2019 in Frankfurt wurde schnell klar, dass es gemeinsame Interessen gibt.

Auch manchem VOICE Mitglied drückt in Sachen Microsoft gehörig der Schuh.

Nun geht es darum, die Problemfelder aufzubereiten und Feedback bei den Mitgliedsunternehmen einzusammeln, zu strukturieren und zu kanalisieren.

Zur Zeit wird ein Basis-Positionspapier erarbeitet, das nach einem gemeinsamen Termin von mbuf und VOICE im April in einen Forderungskatalog an Microsoft münden soll. Dieser Forderungskatalog soll dann bei einem Executive Roundtable mit der Geschäftsführung der Microsoft Deutschland GmbH diskutiert werden.

Alle mbuf Mitglieder und VOICE Mitglieder sind hiermit aufgerufen, ihre "Pain Points" zu formulieren und an den jeweiligen Vorstand zu kommunizieren. Auf diese Weise erhofft man sich schon vor dem April-Termin ein umfassendes Stimmungsbild im Hinblick auf den Einsatz von Microsoft-Produkten in der gehobenen mittelständischen Wirtschaft.

Impressum und Kontakt

Über das Microsoft Business User Forum

Das Microsoft Business User Forum e.V. (mbuf) ist die weltweit einzige unabhängige Anwendergemeinschaft auf Entscheiderebene, die strategisch und geschäftsorientiert im Dialog mit Microsoft dafür arbeitet, die Produkte und Lösungen des Softwareherstellers für den professionellen Einsatz zu optimieren. Das im Jahr 2004 gegründete Netzwerk von Anwenderunternehmen sensibilisiert Microsoft für die Anforderungen großer Unternehmen und ermöglicht seinen Mitgliedern, in den derzeit 13 Arbeitsgruppen praxisnah Themen von IT-Security und Lizenzmanagement bis hin zu Microsoft Dynamics zu diskutieren. Die Mitgliedsunternehmen repräsentieren circa zwei Millionen Microsoft-Seats.

Der Film "Focus on business IT" stellt die Organisation und ihre Aktivitäten dar: youtube.com/watch?v=qDDczQQAUF4

V.i.S.d.P.

mbuf e.V.

Werner-von-Siemens-Straße 2 64319 Pfungstadt Deutschland interessenten@mbuf.de

Kontakt

Charly Zimmermann, Geschäftsführer zimmermann@mbuf.de



Arbeitsgruppen

- CIO Kreis
- Collaboration
- Development
- Dynamics AX
- Dynamics AX Administration
- Dynamics AX Finance/Controlling
- Dynamics CRM
- Dynamics NAV
- Enterprise Infrastructure
- Future Technologies
- IT-Security-Management
- License-Management
- Workplace-Management

Stay informed! Follow us!

Besuchen Sie bitte <u>xing.com/companies/microsoftbusinessuserforume.v.-mbuf</u> und abonnieren Sie dort unsere Unternehmensnachrichten.